

## Antrag Anerkennung/öffentliche Bestellung von Sachverständigen für Bodenschutz und Altlasten

Name .....  
Geburtsname .....  
Vorname .....  
Geburtsort und –datum .....  
Privatanschrift .....  
.....



### 1. Ich beantrage

- die Anerkennung als Sachverständige/r nach § 18 BBodSchG
- die Anerkennung als Sachverständiger nach § 18 BBodSchG und zugleich die öffentliche Bestellung als Sachverständige/r

für das/die Sachgebiet/e

- 1. Flächenhafte und standortbezogene Erfassung/historische Erkundung
- 2. Gefährdungsabschätzung für den Wirkungspfad Boden – Gewässer
- 3. Gefährdungsabschätzung für den Wirkungspfad Boden – Pflanze, Vorsorge zur Begrenzung von Stoffeinträgen in den Boden und beim Auf- und Einbringen von Materialien
- 4. Gefährdungsabschätzung für den Wirkungspfad Boden – Mensch
- 5. Sanierung
- 6. Gefahrenermittlung, -beurteilung und –abwehr von schädlichen Bodenveränderungen aufgrund von Bodenerosion durch Wasser

### 2. weitere Angaben zu meiner Person

freiberuflich/gewerblich selbständig/angestellt tätig (*nicht Zutreffendes bitte streichen*)  
in Firma (auch Rechtsform, Anschrift)

.....  
.....

Telefon    geschäftlich .....  
                  Privat .....  
Telefax .....  
Mail .....  
Staatsangehörigkeit .....  
Vorstrafen/  
laufende Ermittlungsverfahren .....

3. Beteiligungen (Gesellschafter, Geschäftsführer, Prokurist) an Unternehmen, deren Konkurs/ Vergleich in den letzten fünf Jahren eröffnet bzw. abgewiesen wurde.
4. Schulischer und beruflicher Werdegang in Stichworten und detaillierte Angaben über den Erwerb der Kenntnisse auf dem Sachgebiet, für das die öffentliche Bestellung zum Sachverständigen beantragt wird; vollständige Darstellung der beruflichen Tätigkeit bis heute.
5. Nachweis der Qualifikation (Fotokopien von Prüfungs- oder sonstigen Zeugnissen, Diplomen, Promotionen beifügen).

6. Umfang bisheriger gutachtlicher Tätigkeit:

Bitte geben Sie einen Überblick über Ihre bisherige Sachverständigentätigkeit (Aktenzeichen gerichtlicher Verfahren, Bezeichnung der wichtigeren privaten Gutachten nach Datum und Gegenstand)

Bitte fügen Sie 3 Gutachten oder Arbeitsproben für jedes Sachgebiet bei, auf das sich Ihr Antrag richtet, bei.

Bei Gemeinschaftsgutachten kennzeichnen Sie bitte deutlich den von Ihnen erstellten und verantwortlichen Teil.

Bezüglich der Gutachten bitten wir Sie, die Checkliste entsprechend auszufüllen und ebenfalls einzureichen.

7. Bitte geben Sie uns die Namen, berufliche Stellung und Adressen von mindestens 5 Damen und Herren, die wir um eine schriftliche Referenzauskunft bitten können.
8. Bitte reichen Sie uns Ihr polizeiliches Führungszeugnis (Führungszeugnis für Behörden) mit neuestem Datum, eine steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung und die Teilnahmebestätigung von zwei aktuellen Sachverständigenseminaren ein.
9. Ich gebe ausdrücklich folgende Erklärungen ab (Bemerkungen und Hinweise dazu machen Sie bitte auf einem gesonderten Bogen)

- Ich erkläre mich bereit, dass zu meiner Person und Qualifikation auch Persönlichkeiten befragt werden, die ich nicht ausdrücklich benannt habe.
- Ich bin noch nicht von einer anderen Körperschaft oder Behörde auf den genannten oder ähnlichen Sachgebieten anerkannt oder öffentlich bestellt worden

falls ja, bitte Nachweise beifügen (beachten Sie dazu das Merkblatt zum sogenannten vereinfachten Verfahren)

- Ich bin bereit, mich der Überprüfung meiner erforderlichen, ggf. besonderen Sachkunde durch das Fachgremium bei der Handelskammer Hamburg zu unterziehen.
- Ich versichere, dass ich in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen lebe.
- (nur für den Fall eines zusätzlichen Antrags auf öffentliche Bestellung) Ich bin bereit, als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger tätig zu werden.

10. Die untenstehende Information zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

---

*Ort, Datum*

---

*Unterschrift*

### **Information zum Datenschutz**

Wir verarbeiten die von Ihnen in diesem Formular angegebenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO zur Durchführung des Antragsverfahrens auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger nach §§ 36, 36a Gewerbeordnung i. V. mit der Sachverständigenordnung der Handelskammer Hamburg bzw. zur Durchführung des Anerkennungsverfahrens nach §§ 4 ff. Hamburgische Verordnung über Sachverständige und Untersuchungsstellen nach § 18 BBodSchG, ebenso zur Überwachung der Voraussetzungen einer ggf. erfolgten öffentlichen Bestellung und Vereidigung bzw. einer ggf. erfolgten Anerkennung. Ihre Daten werden dauerhaft gespeichert. Im Fall der negativen Bescheidung Ihres Antrags werden Ihre Daten für die Dauer von fünf Jahren gespeichert. Nach Rückgabe, Widerruf oder Rücknahme der Erlaubnis oder ihrem Erlöschen aus sonstigem Grund werden Ihre Daten für die Dauer von fünf weiteren Jahren gespeichert.

Verantwortliche Stelle ist die Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg, Tel. 040 36138-138, Fax: 040 36138-401, [service@hk24.de](mailto:service@hk24.de). Vertreter ist der Hauptgeschäftsführer Herr Dr. Malte Heyne. Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter [datenschutz@hk24.de](mailto:datenschutz@hk24.de). Sie haben das Recht, bei der Handelskammer Hamburg über die über Sie bzw. Ihr Unternehmen gespeicherten personenbezogenen Daten Auskunft zu verlangen. Außerdem haben Sie – unbeschadet des Rechts der Handelskammer Hamburg, Mitgliedsdaten im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages gem. § 9 IHK-G zu verarbeiten – nach Maßgabe der jeweiligen Vorschriften das Recht auf Berichtigung, Löschung und die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Die für die Wahrnehmung des Beschwerderechts zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.